

309 neue Jungjäger und Jagdaufseher

Erfolgreiche Prüfungen

Kärntens zukünftige Jagdschutzorgane und Jungjägerinnen sowie Jungjäger ausgezeichnet!

Mit großer Freude und Stolz konnte die Kärntner Jägerschaft an zwei aufeinanderfolgenden Tagen zahlreichen Absolventinnen und Absolventen ihre Zeugnisse überreichen:

Jagdaufseher

Am 26. Juni 2025 erhielten 68 frisch geprüfte, zukünftige Jagdschutzorgane ihre Abschlusszeugnisse bei Schloss Mageregg – 24 davon haben mit sehr gutem Erfolg, 44 mit Erfolg bestanden. Diese Ergebnisse zeigen das hohe Ausbildungsniveau und die monatelange Vorbereitung der Kandidatinnen und Kandidaten.

Jungjäger

Am 27. Juni 2025 fand traditionell die feierliche Zeugnisverleihung für die Jungjägerinnen und Jungjäger statt – 241 Personen konnten die anspruchsvolle Jagdprüfung erfolgreich abschließen. Darunter befanden sich 87 Frauen, was einem erfreulichen Anteil von 36,1 % entspricht.

Zur Info

Nach der Jagdprüfung übernehmen Jungjägerinnen und Jungjäger die Verantwortung für Wildhege, Schutz und nachhaltige Bewirtschaftung des Jagdreviers. Sie orientieren ihre Praxis am Jagdgesetz und leisten einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz.

Jagdschutzorgane überwachen das Revier, schützen Wild und Lebensraum und sorgen für die Einhaltung jagdrechtlicher Bestimmungen. Mit hoheitlichen Befugnissen handeln sie im Auftrag der Behörde und sichern die Rechtskonformität.

Hoher Ausbildungsstandard

Aktuelle gesellschaftliche Debatten zum Umgang mit Waffen verdeutlichen einmal mehr, wie wichtig hohe Standards bei der jagdlichen Ausbildung und Prüfung sind – Standards, die in der Jägerschaft seit jeher selbstverständlich sind. Die umfassende Schulung und die verantwortungsvolle Haltung unserer Jungjägerinnen, Jungjäger sowie der Jagdaufseherinnen und Jagdaufseher unterstreichen das Vertrauen, das der Jagd in Kärnten entgegengebracht werden kann.

Die Zukunft der Jagd in Kärnten ist damit in besten Händen. Die Kärntner Jägerschaft gratuliert herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen und freut sich über so viel Motivation und Engagement in den eigenen Reihen.